

Und eine weitere Abwertung des Lehramtsstudiums, diesmal in Berlin

Beitrag von „Firelilly“ vom 13. April 2019 08:05

Zitat von Kapa

Der Steuerzahler zahlt meinen Lohn. Nicht mehr nicht weniger. Geld für eine Feier hat aber nicht mit meinem Lohn zu tun sondern ist ein Extra, das ich als Steuerzahler nicht bereit bin zu bezahlen.

Vor allem weil ich genug Kollegen kenne, die eben eine solche „Belohnung“ in kleinster Weise verdient haben.

Ganz widerlich, Kapa. Da willst du den Kollegen keine Weihnachtsfeier gönnen, weil sie in deinen Augen nicht gut arbeiten. Es mag vereinzelt Lehrer geben, die den Job gnadenlos ausnutzen und sich auf die faule Haut legen. In meinem Kollegium ist das Gegenteil der Fall, da wird extrem sorgfältig und gewissenhaft gearbeitet. Selbst ich, die wenig Zusatzaufgaben freiwillig übernommen hat, ist dafür sehr gewissenhaft im Kerngeschäft (Unterricht). Allein das verschlingt schon meine Arbeitszeit bzw. geht darüber hinaus, in Abiturzeit sogar extrem darüber hinaus. Ein Großteil der Kolleginnen und Kollegen ist darüber hinaus auch durch vielfältiges Zusatzengagement aktiv.

Und selbst wenn es (wovon es eigentlich mehr geben müsste, das wäre eigentlich gesünder!!!) ein paar Kolleginnen und Kollegen gibt, die nur das Mindeste machen, glaubst du, dass in jedem Unternehmen nur Maximalleister sind?

Ein Lehrerkollegium ist ein Querschnitt durch die Gesellschaft, wobei ich ziemlich fest behaupten würde, dass unter den Lehrern prozentual sogar mehr engagierte Leute sind, als es in einem durchschnittlichen, wirtschaftlichen Unternehmen den Fall ist. Einfach, weil ganz viele diese Verantwortung gegenüber den Kindern spüren, dass man eben mal nicht die Klausur larifari korrigiert. Wie oft habe ich aber in Unternehmen Sachbearbeiter (oder Kundenservice...), die sich nicht so verpflichtet fühlen gewissenhaft und sorgfältig zu arbeiten.

Aber auch die bekommen eine Weihnachtsfeier.

Nein, ganz ehrlich Kapa, ganz ekelhafte Einstellung.

Im Übrigen bin ich als Steuerzahlerin auch bei so manchen Dingen nicht bereit diese zu bezahlen, aber Weihnachtsfeiern als Wertschätzung von Arbeit allemal.

Zitat von kodi

Insofern ist der Staat schon dumm, selbst bei der letzten Kleinigkeit zur Verbesserung des Betriebsklimas geizig zu sein.

Die Folgen der schlechten Arbeitsbedingungen sieht man in einigen Fächern ja auch

deutlich.

Eigentlich müsste man das noch deutlicher zeigen.